

 Verwenden Sie Tab / Shift-Tab oder mit der Maus zwischen den Eingabefeldern zu bewegen

TVM Kundennummer
Versicherungsnummer

Falls Sie für die Beantwortung einer Frage nicht genügend Platz haben sollten, können Sie am Ende des Formulars unter „Raum für Erläuterungen“ weiterschreiben. Sollte dieser Platz auch nicht ausreichen, können Sie die Erläuterung als separate Anlage mitschicken. Der Risikoträger dieser Versicherung ist die TVM verzekeringen N.V., AFM-Nummer: 12040443.

Antragsart neue Versicherung Änderung zur Versicherungsnummer

ALLGEMEINE ANGABEN

1. Sofern Sie als Versicherungsnehmer/Antragsteller kein (Mit-)Eigentümer sind, geben sie unter Ziffer 2 an, wer der/die rechtmäßige(n) Eigentümer ist/sind und in welcher Eigenschaft Sie die Versicherung beantragen. Wir betrachten den Versicherungsnehmer/Antragsteller als Ansprechpartner und für diese Bootsversicherung handlungsbefugt.

Name und Initialen	M	W
Straße	Hausnummer	
Postleitzahl	Ort (ggf. Land)	
Postfach	Postleitzahl	Ort (ggf. Land)
Telefon	Telefon mobil	
E-mail-Adresse	Staatsangehörigkeit	
Geburtsdatum	IBAN	
BIC		

Bei gewerblicher Nutzung des zu versicherden Fahrzeuges

Firmenname	IHK-Nummer
USt-Identifikationsnummer	Internetadresse
Ansprechpartner	

EIGENTUM

2. Sind Sie Alleineigentümer des Bootes?

ja		
nein	Wenn nicht, Name des (Mit-)Eigentümer	M W
Straße und Hausnummer		
Postleitzahl und Ort (ggf. Land)	Geburtsdatum	
Eigenschaft des Versicherungsnehmers/Antragstellers		

GEWÜNSCHTES ANFANGSDATUM

3. Der Versicherungsnehmer/Antragsteller wünscht die Versicherung beginnen zu lassen am (Datum)

— —

ZAHLUNG DES VERSICHERUNGSBEITRAGS

4. Möchten Sie den Versicherungsbeitrag im Lastschriftverfahren abbuchen lassen?¹ ja nein

Gewünschte Zahlungsfrist²

monatlich (nur bei Lastschrift-Einzugsermächtigung möglich)

vierteljährlich

halbjährlich

jährlich

! Achtung: Ein Lastschriftverfahren ist nicht möglich bei Versicherungen über einen Versicherungsvermittler, die den Beitragseinzug übernimmt. ID des Einzugsermächtigten: TVM verzekeringen NL23TVM533889920000 SEPA.

1 Indem Sie hier "ja" ankreuzen und das Formular unterschreiben, erteilen Sie:

a) TVM verzekeringen die Einzugsermächtigung für ihre Bank, um die Beiträge für Ihre Bootsversicherung im Lastschriftverfahren von Ihrem Konto abbuchen zu lassen.

b) Ihrer Bank die Erlaubnis, von Ihrem Konto regelmäßig einen Betrag entsprechend dem Auftrag von TVM verzekeringen abzubuchen.

Falls Sie mit der Abbuchung nicht einverstanden sind, können Sie den Betrag zurückbuchen lassen. Setzen Sie sich hierzu innerhalb von acht Wochen nach der Abbuchung mit Ihrer Bank in Verbindung. Erkundigen Sie sich bei Ihrer Bank nach den Konditionen.

2 Liegt der Ratenbetrag unter € 25, müssen Sie eine längere Frist wählen.

FINANZIERUNG DES BOOTES

5. Wird das Boot finanziert und müssen wir im Schadensfall die Regulierungsleistung an den Finanzier auszahlen?

ja, der Finanzier ist

Vertragsnummer

nein

ANGABEN ZUM BOOT

6. Art des Bootes

Motorkreuzer

offenes Motorboot/Rennboot

offenes Segelboot

Halbgleiter

Kajütsegelboot

ehem. Berufsfahrzeug

Kajütmotorboot

Motorsegler

Wohnarche/-schiff

sonstiges

Marke und Typ

Baujahr

Abmessungen (L x B x T)

HIN/CIN-code/Rumpfnummer

Bauart

Stahl

Polyester/GFK

sonstiges

Bauwerft

Eigener Bau?

ja

nein

Name des Bootes

Segelnummer

Registrierungs-/Schiffregistereintragsnummer

Hat das Boot eine Gasanlage?

ja

nein

Wenn ja, ist diese mit einem gültigen Gaszertifikat versehen?

ja

nein

Wenn ja, wann wurde das Gaszertifikat ausgestellt (Datum)

—

—

7. Motorart

Außenborder	Einbaumotor	mit Heckantrieb	ja	nein	
Anzahl	1	2			
Treibstoff	Diesel	Benzin	Elektromotor		
Marke und Typ					Baujahr
Leistung (pro Motor)		PS / kW	Überholungsjahr		
Höchstgeschwindigkeit		km/h	Motornummer(n)		
Bug- und/oder Heckstrahlrudermarke					Baujahr

8. Beiboot

Marke und Typ			Länge in Meter		
Bauart	Polyester/GFK	Schlauchboot	sonstiges		Baujahr
Marke und Typ Außenborders					
Leistung (pro Motor)		PS / kW	Höchstgeschwindigkeit		km/h.
Baujahr			Motornummer		

9. Bootstrailer

Marke		Typ
Chassis nummer		Baujahr

10. Heimathafen

Adresse Heimathafen					
Ist das ein Yachthafen?	ja	nein	Wird der Liegeplatz überwacht?	ja	nein
Adresse Winterlager					
Ist das ein eingezäuntes und/oder überwachtes Gelände?				ja	nein

! Maßnahmen gegen Einbruch oder Diebstahl (Siehe Erläuterung unter „unzureichende Pflege“)

Wir erwarten von Ihnen, dass Sie alle angemessenen Maßnahmen treffen, um Schaden an versicherten Sachen oder deren Verlust zu vermeiden beziehungsweise zu begrenzen. Der Schutz vor Diebstahl oder Einbruch ist dabei maßgeblich. In artikel 2 der Besonderen Bedingungen für Bootsversicherungen können Sie nachlesen, wann von unzureichender Pflege gesprochen wird. Lesen Sie sich diese Bestimmung sorgfältig durch.

DIE VERSICHERTE SUMME

11. Erläuterung

Unter „Ersatzwert“ (auch „Zeitwert genannt“) verstehen wir den Betrag, für den Sie gleichwertige Sachen der gleichen Marke, vom gleichen Typ und des gleichen Alters kaufen können. Hierbei wird auch auf die Qualität und den Zustand geachtet. Der Neuwert eines Bootes gilt nur für Boote, die im laufenden Kalenderjahr gebaut worden sind.

Wenn Sie einen Schaden am Hausrat (D) und/oder nautischen Geräten (E) haben, müssen Sie dafür einen entsprechenden Eigentumsnachweis, beispielsweise in Form von Kaufbelegen vorweisen.

- A.** Das Boot mit Motor(en), jedoch ohne Hausrat des Bootes und nautische Geräte (Ersatzwert) €
- B.** Das Beiboot mit Außenborder (Ersatzwert) €
- C.** Der Bootstrailer (Ersatzwert) €
- D.** Das Hausrat (10% des Ersatzwertes des Bootes (A) ist bereits mitversichert.
Sofern Sie eine höhere versicherte Summe als 10% an versicherter Summe benötigen, geben Sie hier den Betrag an, den Sie zusätzlich versichern wollen) €
- E.** Nautische Geräte (Ersatzwert) €

Haben Sie Anspruch auf Umsatzsteuervorabzug? ja, Beträge ohne MwSt. angeben
nein, Beträge inklusive MwSt. angeben

DECKUNGEN

12. Gewünschte Deckung

Gesetzliche Haftpflicht + Vollkasko
Gesetzliche Haftpflicht

Gesetzliche Haftpflicht + Feuer + Diebstahl
Neubau/Umbau

13. Selbstbehalt

Gewünschtes Selbstbehalt?

keiner € 125 € 250 € 500 € 1.000 € 1.250 € 2.500

14. Gewünschtes Fahrgebiet (siehe Artikel 1 der Besonderen Bedingungen für Bootsversicherung)

Standard Standard Extra Erweitert Total Permanent stillliegend
(für Wohnarche/-schiff)

15. Gewünschte Zusatzdeckungen (nur bei Privat- und Freizeitnutzung möglich)

Bootsinsassen-Unfallversicherung Wassersport-Rechtsschutzversicherung
(Sie können die Wassersport-Rechtsschutzversicherung nur abschließen, wenn Sie Ihren Wohnsitz in den Niederlanden haben).

Waren Sie oder eine der zu versichernden Personen in der Eigenschaft, in der Sie diese Deckung beantragen, jemals in einen Rechtsstreit, rechtliche Probleme oder ein Gerichtsverfahren verwickelt?

ja, Erläuterung nein

Beantragen Sie die Deckung wegen eines zu erwartenden Rechtsstreits und/oder eines laufenden Verfahrens?

ja, Erläuterung nein

! Achtung: Diese Deckung gilt nicht für Streitigkeiten, die vor dem Abschluss dieser Versicherung entstanden sind oder wenn sich der Sachverhalt, durch den Ihr Konflikt entstanden ist, vor dem Abschluss dieser Versicherung ereignet hat.

NUTZUNG UND ERFAHRUNG

16. Nutzung des Bootes

Wird das Boot genutzt für Wettkämpfe?	ja,	Mal pro Jahr	nein
Wird das Boot genutzt für Wasserski oder Wakeboard?	ja		nein
Wird das Boot vermietet, verchartert?	ja		nein
Wird das Boot für andere gewerbliche Zwecke genutzt?	ja, nämlich		nein

17. Fahrkenntnis

Haben Sie einen Bootsführerschein?	ja, Ausstellungsnummer	nein
Haben Sie andere Bootsführerkurse absolviert?	ja, nämlich	nein

18. Erfahrung

Wie lange fahren Sie bereits Boot?	Jahr	
Haben Sie als Bootsführer Erfahrung auf See	ja, nämlich	nein

SONSTIGE ALLGEMEINE ANGABEN

19. Versicherungshistorie

Sind Sie für das Risiko, auf das sich dieser Antrag bezieht, jetzt Versichert oder in der Vergangenheit versichert gewesen?

ja, bei der Gesellschaft	Versicherungsnummer	Anzahl der schadensfreie Jahre
nein		

Hat eine Versicherungsgesellschaft Ihnen oder einem anderen Beteiligten dieser Versicherung jemals:

• einen Antrag (auch andere als für eine Bootsversicherung) abgelehnt?	ja	nein
• einen Vertrag (auch andere als für eine Bootsversicherung) gekündigt?	ja	nein
• erschwerte Bedingungen (höherer Beitrag, höherer Selbstbehalt und/oder Einschränkungen) gestellt?	ja	nein

Haben Sie eine oder mehrere Fragen mit ja beantwortet?

Geben Sie in dem Fall hier die Versicherungsgesellschaft, die Versicherungsnummer und den Grund an:

Hatten Sie oder ein anderer Beteiligter an dieser Versicherung in den vergangenen 5 Jahren einen Schaden an einem Sportboot gehabt oder damit bei anderen einen Schaden verursacht? ja nein

Wenn Sie diese Frage mit ja beantwortet haben, erwähnen Sie in Folgenden Übersicht Monat/Jahr, Schadensbetrag und die Art und die Ursache des Schadens

Monat / Jahr	Schadensbetrag	Art und Ursache

JUSTIZ

20. Sind Sie oder ein anderer Beteiligter an dieser Versicherung in den letzten 8 Jahren als Beschuldigter oder zur Vollstreckung einer verhängten (Straf-)Maßnahme polizeilich oder gerichtlich in Erscheinung getreten im Zusammenhang mit:

- einem wiederrechtlich erlangten oder zu erlangenden Vorteil, wie etwa Diebstahl, Brandstiftung, Unterschlagung, Betrug, arglistige Täuschung, Urkundenfälschung oder andere Vermögensdelikte oder (ein) entsprechende(r) Versuch(e);
- widerrechtlicher Benachteiligung von Personen und/oder Beschädigung fremden Eigentums und/oder eigener Sachen, wie Zerstörung, Brandstiftung, Misshandlung, Erpressung und Bedrohung oder irgendeine Straftat gegen die persönliche Freiheit, Sicherheit oder das Leben oder (ein) entsprechende(r) Versuch(e);
- einem Verstoß gegen das Waffengesetz, das Betäubungsmittelgesetz, das Wirtschaftskriminalitätsgesetz, das Schifffahrtsverkehrsgesetz oder andere Verordnungen in Bezug auf Schifffahrtsverkehr;
- den Konsum von Alkohol und/oder Betäubungsmitteln?

! Achtung: Falls der Versicherungsnehmer eine juristische Person, (Kommandit-)Gesellschaft oder offene Handelsgesellschaft ist, gilt diese Frage auch für die in der Erläuterung zur Mitteilungspflicht bezeichneten Personen (siehe die Rubrik „Hinweise zur Versicherung und zum Antrag“) unter Ziffer 2.

ja, in dem Fall angeben, um welche Straftat es sich handelte, ob es zum Gerichtsverfahren gekommen ist, was dessen Ergebnis war und ob eventuelle (Straf-)Maßnahmen bereits vollstreckt worden sind. Falls es nicht zum Gerichtsverfahren gekommen ist, dann bitte angeben, ob das Verfahren eingestellt wurde oder ein Vergleich mit der Staatsanwaltschaft zustande gekommen ist, und wenn ja, bei einem Vergleich, zu welchen Konditionen der Vergleich zustande gekommen ist. Sie können diese Informationen bei Bedarf der Geschäftsleitung vertraulich übermitteln.

nein

SONSTIGE MITTEILUNGEN

21. Informationen

Haben Sie oder ein anderer Beteiligter an dieser Versicherung noch weitere Informationen mitzuteilen, die für die Bearbeitung dieses Versicherungsantrages für uns von Bedeutung sein können und die bei der Beantwortung der obigen Fragen noch nicht zur Sprache gekommen sind?

ja, welche Informationen ist das

nein

HINWEISE ZUR VERSICHERUNG UND ANTRAG

Mitteilungspflicht

1. Sie sind verpflichtet, die Fragen in diesem Antragsformular so vollständig wie möglich zu beantworten. Dies gilt auch für Tatsachen und Umstände, die sich auf einen beim Abschluss dieser Versicherung bekannten Dritten beziehen, dessen Interessen mitversichert werden (Ergänzung bei Personenversicherungen: und die das Alter von sechzehn Jahren erreicht hat). Bei der Beantwortung ist nicht nur Ihr eigenes Wissen bestimmend, sondern auch das der anderen Beteiligten an dieser Versicherung. Fragen, bei denen Sie davon ausgehen, dass uns die Antwort bereits bekannt ist, müssen von Ihnen dennoch so vollständig wie möglich beantwortet werden. Wenn Sie Ihrer Mitteilungspflicht nicht oder nicht vollständig nachgekommen sind, kann das dazu führen, dass der Leistungsanspruch eingeschränkt wird oder sogar völlig erlischt. Wenn Sie in der Absicht gehandelt haben, uns zu täuschen oder wir die Versicherung auf keinen Fall oder nicht zu den gleichen Konditionen abgeschlossen hätten, wenn wir den wahren Sachverhalt gekannt hätten, haben wir ebenfalls das Recht, die Versicherung zu kündigen
2. Wenn diese Versicherung für eine Gesellschaft, eine offene Handelsgesellschaft oder eine juristische Person abgeschlossen wird, dann gelten die Fragen, die sich auf die Schadensvergangenheit, gekündigte Versicherungen, die strafrechtliche Vergangenheit und Sonstige Mitteilungen richten, auch für:
 - die Gesellschafter;
 - die Kommanditisten und die Teilhaber der offenen Handelsgesellschaft;
 - den (die) satzungsgemäßen Geschäftsführer der juristischen Person;
 - den (die) Anteilseigner mit einer Beteiligung von 33,3% oder mehr und - wenn diese(r) selbst eine juristischen Person ist (sind) - ihre(n) satzungsgemäßen Geschäftsführer (und Anteilseigner) mit einer Beteiligung von 33,3% oder mehr)
3. Tatsachen und Umstände, die Sie erfahren, nachdem Sie diesen Antrag abgeschickt haben, aber bevor wir uns definitiv entschieden und mitgeteilt haben, ob wir das von Ihnen angebotene Risiko versichern oder nicht, müssen Sie uns im Nachhinein mitteilen. Dies gilt nur, wenn der betreffende Sachverhalt unter die Fragestellung im Antragsformular fällt.
4. Abweichend von den Bestimmungen in Artikel 928 Absatz 6 Band 7 Bürgerliches Gesetzbuch der Niederlande gelten in Bezug auf die Mitteilungspflicht für diese Versicherung außerdem die folgenden Ausgangspunkte:
 - Eine nicht beantwortete oder offen gelassene Frage betrachten wir als verneinende Antwort.
 - Frage 20 bis 22 müssen vollständig beantwortet werden.

Wurden Tatsachen oder Umstände verschwiegen oder falsch dargestellt und wussten Sie oder hätten Sie wissen müssen, dass diese Information für die Beurteilung des angebotenen Risikos für uns von Bedeutung ist? Beispielsweise aufgrund der anderen im Antrags-formular gestellten Fragen oder aufgrund der Art der Versicherung? Dann betrachten wir Frage 20 bis 22 als nicht vollständig beantwortet.

Recht

Der abzuschließende Versicherungsvertrag unterliegt Niederländischem Recht.

Datenverarbeitung

Bei der Beantragung oder Änderung einer Versicherung oder im Schadensfall werden persönliche Daten erhoben. Wir verwenden Ihre persönlichen Daten für die Annahme und Verwaltung Ihrer Versicherung, für statistische Analysen sowie zur Verhinderung und Bekämpfung von betrügerischen Handlungen. Außerdem benötigen wir Ihre persönlichen Daten, um gesetzlichen Verpflichtungen nachzukommen sowie für Marketingaktivitäten. Wir halten uns hierbei an den Verhaltenskodex für die Verarbeitung persönlicher Daten durch Finanzinstitute des niederländischen Verbandes der Versicherer (siehe www.verzekeraars.nl). Wenn Sie der Meinung sind, dass wir etwas getan haben, was diesem Verhaltenskodex widerspricht, dann setzen Sie sich mit uns in Verbindung.

Wir tauschen Ihre Schadens- und Versicherungsdaten auch mit der Stiftung Centraal Informatie Systeem (CIS) aus. Dies geschieht im Interesse einer verantwortungsvollen Politik bei Schaden und der Annahme von Versicherungen sowie zur Bekämpfung von betrügerischen Handlungen. Dabei finden die Datenschutzbestimmungen der Stiftung CIS Anwendung. Wenn Sie mehr erfahren möchten, finden Sie auf www.stichtingcis.nl nähere Informationen

Beschwerden

TVM verzekeringen setzt sich vollumfänglich dafür ein, ihren Kunden zur vollen Zufriedenheit behilflich zu sein. Beschwerden oder Streitigkeiten bei der Vermittlung oder dem Zustandekommen und der Durchführung dieser Versicherung können der internen Beschwerdestelle von TVM verzekeringen, per E-Mail an klachtenloket@tvm.nl vorgetragen werden. Eine Beschwerde kann auch schriftlich eingesandt werden an: TVM verzekeringen, Postbus 130, 7900 AC Hoozeveen. Ist der Versicherte ein Verbraucher und kann er sich mit der Entscheidung der internen Beschwerdestelle nicht einverstanden erklären, kann er sich an die niederländische Beschwerdestelle für Finanzdienstleistungen wenden: Financiële Dienstverlening (KiFiD), Postbus 93257, 2509 AG Den Haag. Kann oder will der Versicherte die Streitigkeit nicht TVM verzekeringen und/oder der KiFiD vortragen, kann er diese beim zuständigen Gericht anhängig machen

Raum für Erläuterungen

UNTERZEICHNUNG

! Wichtiger Hinweis

Lesen Sie vor der Unterzeichnung dieses Antragsformulars die Erläuterung zum Geltungsbereich der Mitteilungspflicht in der Rubrik „Hinweise zur Versicherung und zum Antrag“ sorgfältig durch.

Durch die Unterzeichnung dieses Antragsformulars erklären Sie, dass:

- Sie die Hinweise auf der Mitteilungspflicht gelesen haben;
- Sie eine Versicherung mit der in den beigegefügteten Versicherungsbedingungen beschriebenen Deckung abschließen wollen;
- Sie mit dem Angebot und den Versicherungsbedingungen einverstanden sind, die zusammen mit diesen Fragen ein Ganzes sind;
- sich das Fahrzeug mit allen Armaturen in gutem Zustand befindet und gehalten wird;
- Sie über die geltenden Sicherheitsvorschriften für den Abschluss der Versicherung unterrichtet sind;
- Sie die entsprechenden Versicherungsbedingungen und den Dienstleistungen-Wegweiser von TVM verzekeringen erhalten haben. Sie können auch jederzeit in www.tvm.nl/downloads eingesehen werden. Haben Sie schon eine Versicherung bei TVM? Dann bestätigen Sie, dass Sie keinen Dienstleistungen-Wegweiser zu erhalten wünschen, aber, dass der eher überreichte Dienstleistungen-Wegweiser (letzte Version) genügt;
- Sie mit dem elektronischen (per E-Mail oder Weblink) Erhalt der (geänderten) Versicherungsbedingungen und/oder dem Dienstleistungen-Wegweiser einverstanden sind.

Ort

Unterschrift des Antragstellers

Datum

Name Unterzeichners

Funktion des Unterzeichners

(falls gewerblicher Anfrage)

